

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung am 10. März 2009 im Bürgerhuus in Wobbenbüll.

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 23.15 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Reinhold Schaer
2. Gemeindevertreter Stefan Nissen
3. Gemeindevertreter Jürg Petersen
4. Gemeindevertreterin Kerstin Sievertsen
5. Gemeindevertreterin Marlies Stümke
6. Gemeindevertreterin Sünje Warnck
7. Gemeindevertreterin Veronika Wüst

Entschuldigt fehlen:

Stephan Stolz und Michael Wieck

Außerdem sind anwesend:

Wehrführer Günther Neumann
stellv. Wehrführer Gunnar Neumann
ehem. stellv. Wehrführer Volker Schaer
Inke Cosmos, Schriftführerin
sowie 9 Zuhörer/innen

Bürgermeister Schaer eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung und begrüßt die Anwesenden. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Die Tagesordnung wird einstimmig um die unten aufgeführten Punkte 10 und 11 erweitert so beschlossen.

Tagesordnung

1. Bestätigung der Wahl des Gemeindeführers und des stellv. Gemeindeführers der FF Hattstedt-Wobbenbüll mit anschl. Ernennung und Vereidigung
2. Verabschiedung des ehemaligen stellv. Gemeindeführers Volker Schaer
3. Einwohnerfragestunde
4. Feststellung der Niederschrift über die 4. Sitzung am 08.12.2008
5. Berichte des Bürgermeisters
6. Berichte der Ausschussvorsitzenden
7. Anfragen aus der Gemeindevertretung
8. Benennung der Wahlvorstände für die Europawahl am 07.06.2009 und für die Bundestagswahl am 27.09.2009
9. Anschaffung neuer Kinderspielplätze
10. Einrichtung und notwendige Umbaumaßnahmen für Krippeneinrichtung der Gemeinde
11. Elterngebühren für die Kindergärten

Nicht öffentlich:

12. Baurechtliche Angelegenheiten

1. Bestätigung der Wahl des Gemeindeführers und des stellv. Gemeindeführers der FF Hattstedt-Wobbenbüll mit anschl. Ernennung und Vereidigung

Die Gemeindevertretung bestätigt einstimmig die Wahl des Gemeindeführers der FF Hattstedt-Wobbenbüll vom 16.01.2009. Reinhold Schaer ernennt Günter Neumann zum Gemeindeführer und händigt ihm die Ernennungsurkunde aus. Günter Neumann

leistet den Beamteneid. Er bedankt sich und hofft auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Die Gemeindevertretung bestätigt ebenso einstimmig die Wahl des stellv. Gemeindeführers der FF Hattstedt-Wobbenbüll vom 16.01.2009. Reinhold Schaer ernennt Gunnar Neumann zum stellv. Gemeindeführer und händigt ihm die Ernennungsurkunde aus. Gunnar Neumann leistet den Beamteneid. Er bedankt sich und hofft auf eine gute Zusammenarbeit.

Günther Neumann erläutert der Gemeindevertretung die Notwendigkeit der Anschaffung eines Belüftungsgerätes. Dieses Gerät dient ausschließlich zum Belüften der Brandstellen, da bei der heutigen 3-fach Verglasung der Rauch im Raum bleibt und die Scheiben nicht brechen. Die Suche nach verletzten Personen ist so schneller möglich. Die Kosten für das Gerät belaufen sich auf ca. 1.400 € + MWSt.

Reinhold Schaer dankt für die Ausführungen und teilt mit, dass über die Anschaffung beim Haushalt 2010 beraten wird.

Auf Anfrage teilt Günther Neumann mit, dass für das Jahr 2009 eventuell die Umstellung auf Digitalfunk anstehen könnte. Notwendig wäre dies für 3 Fahrzeuge. Die Kosten betragen ca. 1.200 € pro Fahrzeug. Die jetzigen Meldeempfänger der Feuerwehrleute können weiter genutzt werden.

2. Verabschiedung des ehemaligen stellv. Gemeindeführers Volker Schaer

Reinhold Schaer verabschiedet den ehemaligen stellv. Gemeindeführer Volker Schaer nach 12 Jahren Dienstzeit als stellv. Wehrführer. Er dankt ihm für die geleisteten Arbeiten und übergibt ihm ein Präsent.

3. Einwohnerfragestunde

- Lothar Martinsen fragt nach den Ergebnissen in Sachen **Windkraft**. Reinhold Schaer teilt dazu mit, dass der Bürgerwindpark in der Hattstedtermarsch nur für Bürger/innen der Gemeinden Arlewatt, Horstedt und Hattstedtermarsch möglich ist.
- Günther Petersen erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der **Breitbandförderung**. Reinhold Schaer verweist auf den Bericht des Bürgermeisters.

4. Feststellung der Niederschrift über die 4. Sitzung am 08.12.2008

In TOP 4, Wege- u. Kanalausschuss, Punkt 1 heißt es richtig: „Die Kosten betragen **155,00 € pro Ortsplan**.“

In TOP 4, Wege- u. Kanalausschuss, Punkt 6 heißt es richtig: „**Ein Schild** liegt bei Kerstin Gildemeister zum neuen Anstrich.“

In TOP 3, Punkt 5 heißt es richtig: „Insgesamt handelt es sich um ca. 20 Lampen zu einem Preis von **insgesamt ca. 800 €**“

In TOP 6 heißt es richtig: „Pastor Jörn Jebesen ist zuständig für die kirchliche Betreuung und hat **Mitspracherecht bei der Einstellung einer Kindergartenleiterin/eines Kindergartenleiters**.“

Die Niederschrift wird mit der Änderung der oben genannten Punkte einstimmig festgestellt.

5. Berichte des Bürgermeisters

Reinhold Schaer berichtet über folgendes:

- Am 27.02.2009 wurde die **Einwohnerversammlung** mit fast 50 Einwohner/innen gut besucht.
- Die **Verlegung der Erdgasleitung** unter dem Schuppenanbau des Bürgerhauses hat 500 € gekostet.

- Eine **Pumpe im Deichweg** wurde für 1.346,58 € repariert.
- Es wurde ein neuer Vertrag im Bereich Kanal zur **Selbstüberwachungsverordnung** (SüVO) mit der Firma Rotox abgeschlossen. Pro Jahr entstehen Kosten von 323,68 € + MWSt.. Zukünftig werden dann mehr Untersuchungen stattfinden.
- An der Ecke Süderweg/Dorfstraße existiert ein **Betonsteg**, der sich im Eigentum der E.ON Hanse befindet. Diese benötigt den Steg nun nicht mehr und würde ihn an die Gemeinde abgeben. Nach Rücksprache mit dem Amt Nordsee-Treene wird von der Übernahme abgeraten. Reinhold Schaer wird der E.ON Hanse somit eine Absage erteilen.
- Die **Trägerschaft des Kindergartens An de Kark** hat zum 1.2.09 von der Kirchengemeinde an das Kindertagesstättenwerk NF gewechselt. Der Geschäftsführer Herr Kohnke konnte den heutigen Termin leider nicht wahrnehmen und bittet um eine Vorstellungsmöglichkeit in der nächsten Sitzung.
- Bis 2012 muss jede Gemeinde ein **Kanalkataster** über Schmutzwasser und Regenwasser erstellt haben. Amtstechniker Ralf Thomsen schlägt vor, dies auf die Jahre 2009 bis 2012 zu verteilen. Zur Beantwortung einzelner Fragen und zur Erläuterung der Kosten wird auch er zur nächsten Sitzung eingeladen.
- Am 03.03.2009 fand die letzte Sitzung des **Schulverbandes Hattstedt** statt. Reinhold Schaer teilt mit, dass die Beschlussempfehlung vom 19.5.2008 (24. GV Wobbenbüll), 33.000 € zur Ablösung eines Darlehens aus der Rücklage zu entnehmen, beim Schulverband Hattstedt nicht angekommen ist.

Intensiv wird über die Darlehen und die allgemeine finanzielle Situation des Schulverbandes Hattstedt beraten und diskutiert. Es wird vereinbart, mit Christel Schmidt vom Schulverband sowie Mitgliedern der Gemeindevertretung einen Termin zu vereinbaren, in dem die weitere Vorgehensweise der Finanzen sowie die Baumaßnahmen geklärt werden sollen. Reinhold Schaer vereinbart mit den Betroffenen einen Termin.

Für dieses Jahr sind folgende neue Maßnahmen angedacht:

- Zuwegung zur Aula = ca. 12.500 €
- Abstellraum für den Hausmeister = 6.500 €
- Umbau der Krippenplätze = ca. 30.000 €

Alle Maßnahmen sind im Haushalt 2009 nicht eingeplant, da sie auch für das Konjunkturpaket 2 beantragt worden sind.

Stefan Nissen bittet zu prüfen, ob der gefasste Beschluss im Schulverband möglich ist, da für die Maßnahmen keine Mittel im Haushalt 2009 eingeplant sind.

Gemäß § 80 (2) GO hat eine Gemeinde unverzüglich einen Nachtrag zu erlassen wenn Ausgaben für bisher nicht veranschlagte Baumaßnahmen geleistet werden sollen. Ausnahme wäre, wenn es sich um eine unerhebliche Investition handeln würde. Die Baumaßnahmen jedoch sind aufgrund ihrer Höhe nicht unerheblich, so dass ein Nachtrag aufzustellen ist. Der Beschluss jedoch als solches ist rechtmäßig, da Vertreter der Gemeinde Wobbenbüll am Beschluss beteiligt waren.

- Am 25.3.09 findet um 19.30 Uhr die Einweisung zum Aufstellen der Schilder für das **Reitwegkonzept** beim Bauhof in Hattstedt statt. U.a. wurden die Mittel zur Finanzierung des Projektes aufgrund der Auflösung des Amtes Hattstedt nach Finanzkraft auf die Gemeinden aufgeteilt. Für die Gemeinde Wobbenbüll entstehen Kosten in Höhe von 800 €, die im Nachtrag 2009 mit aufgenommen werden müssen.
- Betreffend der **Breitbandversorgung** fand am 9.2.09 eine Sitzung statt, in der 20 von 27 Gemeinden einen Gutachter zur Bedarfsanalyse beauftragt haben. Bei der gemeindlichen Umfrage kamen von 215 verschickten Fragebögen 45 Antworten. 30 Haushalte wünschen sich davon einen schnelleren Zugang.
- Reinhold Schaer liegt eine Beschwerde über zu **schnelles Fahren im Borgerweg** vor. Er hat bereits die Polizei gebeten, Messungen und notfalls Ahndungen durchzuführen. Ebenso soll versucht werden, die Verkehrsschilder besser zu platzieren. Zur Verkehrsberuhigung sollen in der nächsten Sitzung von Amtstechniker Ralf Thomsen Vorschläge unterbreitet werden.

6. Berichte der Ausschussvorsitzenden

a) Finanzausschuss (Jürg Petersen)

Es gibt nichts zu berichten.

b) Bau- und Planungsausschuss (Michael Wieck)

Michael Wieck ist heute nicht anwesend, jedoch hat er Reinhold Schaer mitgeteilt, dass im April 2009 die nächste Ausschusssitzung stattfinden wird.

c) Wege- und Kanalausschuss (Kerstin Sievertsen)

- Die Schaukästen sollen verstärkt werden. Reiner Hetzel wird sich bei besserem Wetter mit Kerstin Sievertsen in Verbindung setzen.
- Die neuen Ortspläne sind da.
- Die Bäume im Borgerweg bei Familie Zeiske sind entfernt worden.
- Zwei Endeweg-Schilder sowie ein Dorfstraße-Schild erhalten einen neuen Anstrich.

d) Umwelt- und Begrünungsausschuss (Sünje Warnck)

Es gibt nichts zu berichten.

e) Arbeitskreis Spielplatz (Sünje Warnck)

Es wird auf TOP 9 verwiesen.

f) Arbeitskreis Kultur (Marlies Stümke)

Das Dorffest findet am 29.8.09 statt. In der nächsten Sitzung soll ein Termin zur Vorbereitung vereinbart werden.

7. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Stefan Nissen fragt an, ob es möglich ist, den **Wasserablauf im Borgerweg** bis zum Schluss durchzuziehen. Dies ist möglich, jedoch soll abgewartet werden, ob es im Herbst immer noch nass sein wird.

8. Benennung der Wahlvorstände für die Europawahl am 07.06.2009 und für die Bundestagswahl am 27.09.2009

Einstimmig werden folgende Personen zum Wahlvorstand für die Europawahl und die Bundestagswahl benannt:

Vorsitzender:	Reinhold Schaer
Stellvertreter:	Stefan Nissen
Schriftführer:	Jürg Petersen
Stellv. Schriftführerin:	Veronika Wüst
Beisitzer/in:	Kerstin Sieversten
	Marlies Stümke
	Sünje Warnck
	Michael Wieck
	Stephan Stolz
	Heinrich Brodersen
	Helmut Hinrichs
	Jan Maart

Günther Petersen wird zusätzlich nur zur Bundestagswahl benannt.

9. Anschaffung neuer Kinderspielplatzgeräte

Sünje Warnck teilt mit, dass der TÜV-Bericht vorsieht, die Schaukeln zu entfernen. Für entsprechende Neuanschaffungen wird eine Kostenübersicht verteilt und intensiv bera-

ten. Reiner Hetzel weist darauf hin, dass der Eigenbau der Schaukel nicht möglich ist, da die Schaukel geprüft sein muss.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig eine Nestschaukel in Metalloptik zu einem Preis von 1.268,60 € anzuschaffen, den Basketballkorb zu entfernen und die Torwand zu versetzen. Über die restliche Anschaffungssumme soll im Arbeitskreis erneut beraten werden.

10. Einrichtung und notwendige Umbaumaßnahmen für Krippeneinrichtung der Gemeinde

Reinhold Schaer verteilt eine Übersicht der geplanten Baumaßnahmen und teilt mit, dass eine Bedarfsermittlung durchgeführt worden ist. Insgesamt würden 8 Eltern das Angebot einer Krippe nutzen wollen. Vom Kindergartenausschuss wurde vorgeschlagen, den östlichen Trakt des Schulgebäudes für die Krippe zu nutzen. Die Umbaumaßnahmen würden sich auf ca. 30.000 € belaufen. Im Rahmen des Konjunkturpaket 2 wurde der Umbau mit beantragt. Ob andere Zuschussmöglichkeit vorhanden sind, muss noch abgeklärt werden.

Jürg Petersen teilt mit, dass der Schulverband mit Zuschüssen des Landes das Projekt planen muss und nicht mit Einnahmen aus dem Konjunkturpaket 2. Ebenso gibt er zu bedenken, dass der Ruhe- und Schlafrum nur 1 Tür besitzt. Vielleicht wäre es ja möglich, das große Fenster in eine zusätzliche Tür umzuwandeln.

Die Gesamtkosten von 30.000 € teilen sich auf in 20.000 € für die Erneuerung der Fußböden sowie 10.000 € für Sanitär-, Maler- und Elektroarbeiten. Über die Fußbodenerneuerung liegt ein Angebot vor, für die restlichen Arbeiten jedoch nicht.

Die Gemeindevertretung stimmt dem Umbau im Grundsatz zu, möchten jedoch genaue Kostenvoranschläge von Firmen und vertagen somit ihren Beschluss auf die nächste Sitzung Ende April 2009.

11. Elterngebühren für die Kindergärten

Reinhold Schaer teilt mit, dass die Kindergartenausschüsse der Kindergärten An de Kark, Arche Noah und Brückengruppe eine Kostenunterdeckung festgestellt und im Vergleich zu anderen Kindergärten eine Übersicht erstellt haben. Es wird vorgeschlagen die Gebühren von 105 € auf 112 € zu erhöhen.

Im Vergleich zu anderen Kindergärten waren die Hattstedter mit 105 € im unteren Bereich.

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die Kindergartengebühren von 105 € auf 112 € zu erhöhen.

Die Zuhörer verlassen für den nicht öffentlichen Teil den Sitzungsraum.

Nicht Öffentlich

12. Baurechtliche Angelegenheiten

...

Der Bürgermeister stellt die Öffentlichkeit wieder her, gibt die gefassten Beschlüsse bekannt und schließt die Sitzung mit einem Dank an die Anwesenden für die Mitarbeit.